

# Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

## Schlachtungen und Fleischerzeugung



## 2. Vierteljahr und 1. Halbjahr 2008

Erscheinungsfolge: vierteljährlich  
Erschienen am 12. August 2008  
Artikelnummer: 2030421083224

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe VII A, Telefon: +49 (0)1888 644 8660; Fax: +49 (0)1888 644 8972 oder E-Mail:  
[agrar@destatis.de](mailto:agrar@destatis.de)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2008

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsverzeichnis

### Qualitätsbericht der Statistik "Schlachtungen und Fleischerzeugung"

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
  - 2 Zweck und Ziele der Statistik
  - 3 Erhebungsmethodik
  - 4 Genauigkeit
  - 5 Aktualität und Pünktlichkeit
  - 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit
  - 7 Bezüge zu anderen Erhebungen
  - 8 Weitere Informationsquellen
- Vorbemerkung

### **T a b e l l e n t e i l**

#### Zusammenfassende Übersicht

- 1 Schlachtungen und Fleischerzeugung nach Monaten
  - 1.1 Schlachtungen insgesamt
    - April 2008
    - Mai 2008
    - Juni 2008
  - 1.2 Gewerbliche Schlachtungen
    - April 2008
    - Mai 2008
    - Juni 2008
  - 1.3 Hausschlachtungen
    - April 2008
    - Mai 2008
    - Juni 2008
- 2 Schlachtungen und Fleischerzeugung im 2. Vierteljahr 2008
  - 2.1 Schlachtungen insgesamt
  - 2.2 Gewerbliche Schlachtungen
  - 2.3 Hausschlachtungen
- 3 Schlachtungen und Fleischerzeugung im 1. Halbjahr 2008

## Vorbemerkung

Die Berichtsreihe "Schlachtungen und Fleischerzeugung" erscheint vierteljährlich und enthält die vorläufigen Monatsergebnisse der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik. Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse für die Monate April, Mai, Juni, das 2. Vierteljahr und das 1. Halbjahr 2008 zusammengefasst.

In diesem Bericht werden die gewerblichen Schlachtungen von Tieren inländischer und ausländischer Herkunft zusammengefasst nachgewiesen. Für die Hausschlachtungen werden jene Durchschnittswerte veranschlagt, die für die gewerblichen Schlachtungen ermittelt wurden. Diese Vorgehensweise wird mit Beginn des Berichtsmonats Januar 2003 auch bei hausgeschlachteten Schweinen angewendet. Bis zu diesem Zeitpunkt wurde für Hausschweine ein durchschnittliches Schlachtgewicht gemäß Festlegung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz angesetzt. Daher sind die Ergebnisse für die Schlachtmengen aus hausgeschlachteten Schweinen nur eingeschränkt mit denen der Vorjahre vergleichbar.

## Zeichenerklärung

0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

• = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Abkürzungen

t = Tonne  
kg = Kilogramm

BGBL. = Bundesgesetzblatt  
DVO = Durchführungsverordnung

## Erläuterungen

Gesamtschlachtmenge = Gesamtfleischmenge des ausgeweideten Tieres (Kaltgewicht), Schnittführung unterschiedlich nach Tierarten gemäß Vierer Vieh- und Fleischgesetz-DVO

Weibliche Rinder = ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

Kälber = Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind.

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Weitere Informationen stehen im statistischen Informationssystem GENESIS-Online unter [www.destatis.de/genesis](http://www.destatis.de/genesis) zur Verfügung.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C III 2 veröffentlicht.

# Qualitätsmerkmale der Statistik

## Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik

### 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

#### 1.1 Bezeichnung der Statistik

Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik

#### 1.2 Berichtszeitraum

Berichtszeitraum für die Statistik ist der jeweilige Kalendermonat.

#### 1.3 Erhebungstermin

Für die Erstellung der Schlachtungsstatistik werden die Meldungen der Tierärzte und amtlichen Fleischkontrolleure über die beschauten Schlachtungen monatlich durch die Veterinärämter der Landkreise und kreisfreien Städte ausgewertet und den Statistischen Ämtern zur Verfügung gestellt. Die der Schlachtgewichtsstatistik zugrunde liegenden Meldungen der Schlachtstätten an die zuständigen Landesbehörden werden wöchentlich abgegeben. Die zuständigen Landesbehörden melden die erforderlichen Ergebnisse monatlich an die Statistischen Landesämter.

#### 1.4 Periodizität

Die Statistik wird monatlich erstellt.

#### 1.5 Regionale Gliederung

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht das Bundesergebnis in der Gliederung nach Ländern. Die Statistischen Landesämter können die Ergebnisse, soweit dies unter fachlichen Aspekten möglich ist, nach Regierungsbezirken und Kreisen bereitstellen.

#### 1.6 Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungszeit

Der Erhebungsbereich der Schlachtungsstatistik umfasst alle von amtlichen Veterinären durchgeführten Schlachttier- und Fleischuntersuchungen. Die Ermittlung der durchschnittlichen Schlachtgewichte basiert auf den Angaben der Schlachtstätten, die Meldungen aufgrund der Verordnung über Preismeldungen für Schlachtvieh und Schlachtkörper außerhalb von notierungspflichtigen Märkten (4. ViehFIGDV) abgeben müssen. Nach dieser Verordnung sind die Inhaber jener Betriebe auskunftspflichtig, denen Rinder, Kälber, Schweine oder Schafe lebend oder geschlachtet geliefert werden und die das Fleisch dieser Tiere für eigene oder fremde Rechnung verkaufen oder verarbeiten. Von der Meldepflicht sind grundsätzlich nur jene Betriebe ausgenommen, die im Durchschnitt weniger als 75 Schweine, 30 Rinder, 30 Kälber oder 50 Schafe pro Woche schlachten. Gemäß § 2 Abs. 2 der 4. ViehFIGDV können aber auch Betriebe mit höheren Schlachtzahlen von der Auskunftspflicht befreit werden, sofern ihre Meldungen unter Berücksichtigung der umgesetzten Mengen für die Preisbildung keine Bedeutung haben.

#### 1.7 Erhebungseinheiten

Grundlage für die statistische Erfassung der Ergebnisse der Schlachtungsstatistik bilden die Aufzeichnungen (Tagebücher), die von den amtlichen Tierärzten und Fleischkontrolleuren geführt werden. Die mit der Schlachttier- und Fleischuntersuchung beauftragten Veterinärbehörden fertigen anhand dieser Aufzeichnungen monatlich die statistischen Nachweise an. Die Erhebungseinheiten für die im Rahmen der Schlachtgewichtsstatistik durchgeführte Ermittlung der durchschnittlichen Schlachtgewichte sind die meldepflichtigen Schlachtstätten.

#### 1.8 Rechtsgrundlagen

1. Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662) in der jeweils geltenden Fassung.
2. Bundesstatistikgesetz (BstatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils geltenden Fassung.
3. Gesetz über den Verkehr mit Vieh und Fleisch (Vieh- und Fleischgesetz) vom 21. März 1977 (BGBl. I S. 477) in der jeweils geltenden Fassung.
4. Verordnung über Preismeldungen für Schlachtvieh und Schlachtkörper außerhalb von notierungspflichtigen Märkten (Vierte Vieh- und Fleischgesetz – Durchführungsverordnung – 4. ViehFIGDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juni 1994 (BGBl. I S. 1302), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 1. August 2003 (BGBl. I S. 1556).
5. Richtlinie 93/23/EWG des Rates vom 1. Juni 1993 betreffend die statistischen Erhebungen über die Schweineerzeugung (ABl. EG Nr. L 149 S. 1), zuletzt geändert durch Anhang III Nr. 38 der Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. September 2003 (ABl. EU Nr. L 284 S. 1).
6. Richtlinie 93/24/EWG des Rates vom 1. Juni 1993 betreffend die statistischen Erhebungen über die Rindererzeugung (ABl. EG Nr. L 149 S. 5), zuletzt geändert durch Anhang III Nr. 39 der Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. September 2003 (ABl. EU Nr. L 284 S. 1).

7. Richtlinie 93/25/EWG des Rates vom 1. Juni 1993 betreffend die statistischen Erhebungen über die Schaf- und Ziegenzucht (ABl. EG Nr. L 149 S. 10), zuletzt geändert durch Anhang III Nr. 40 der Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. September 2003 (ABl. EU Nr. L 284 S. 1).
8. Entscheidung der Kommission vom 26. Oktober 2004 mit Durchführungsbestimmungen zur Richtlinie 93/23/EWG des Rates betreffend die statistischen Erhebungen über den Schweinebestand und die Schweinezucht (2004/760/EG) (ABl. EU Nr. L 337 S. 59).
9. Entscheidung der Kommission vom 26. Oktober 2004 mit Durchführungsbestimmungen zur Richtlinie 93/24/EWG des Rates betreffend die statistischen Erhebungen über den Rinderbestand und die Rinderzucht (2004/761/EG) (ABl. EU Nr. L 337 S. 64).
10. Entscheidung der Kommission vom 26. Oktober 2004 mit Durchführungsbestimmungen zur Richtlinie 93/25/EWG des Rates betreffend die statistischen Erhebungen über den Schaf- und Ziegenbestand und die Schaf- und Ziegenzucht (2004/747/EG) (ABl. EU Nr. L 329 S. 14).

### **1.9 Geheimhaltung und Datenschutz**

Die erhobenen Einzeldaten werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem verhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

## **2. Zweck und Ziele der Statistik**

### **2.1 Erhebungsinhalte**

Im Rahmen der Schlachtungsstatistik werden alle Schlachtungen von Rindern, Kälbern, Schweinen, Schafen, Ziegen und Pferden erfasst, an denen eine Schlachttier- und Fleischuntersuchung vorgenommen wurde. Von diesen abgesetzt werden die als untauglich für den menschlichen Verzehr beurteilten Tiere. Bei Rindern erfolgt eine Untergliederung in die Kategorien Ochsen, Bullen, Kühe und Färsen.

Ferner wird nach gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen sowie nach der Herkunft der Tiere (Inland/Ausland) unterschieden.

### **2.2 Zweck der Statistik**

Die Ergebnisse der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik vermitteln einen Überblick über Anzahl und Art der Schlachtungen sowie die produzierte Schlachtmenge. Sie bilden eine zentrale Grundlage für die Beurteilung der Marktlage im Bereich der Fleischproduktion sowie die regelmäßige Vorausschätzung der zukünftigen Angebots- und Preislage. Sie sind – als ein Spiegelbild der Leistungsfähigkeit der Tierproduktion – wichtige Grundinformationen für agrarpolitische Entscheidungen sowie für strukturelle Maßnahmen, die auf der Ebene der Europäischen Union aber auch der Bundes- und Landesebene getroffen werden.

### **2.3 Hauptnutzer der Statistik**

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Eurostat und die Generaldirektion Landwirtschaft der Europäischen Gemeinschaften, Bundes- und Landesministerien, insbesondere das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) sowie Verbände bzw. Interessenvertretungen. Daneben zählen auch Forschungseinrichtungen, Marktforschungsinstitute und interessierte Unternehmen sowie Privatpersonen zu den Nutzern der Statistik.

### **2.4 Einbeziehung der Nutzer**

Von Ministerien gewünschte Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch europäischer Ebene mittels Gesetzesänderungen umsetzen.

Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

## **3. Erhebungsmethodik**

### **3.1 Art der Datengewinnung**

Die Daten der Schlachtungsstatistik werden sekundärstatistisch auf Basis der Zusammenstellungen der amtlichen Veterinäre erhoben. Die Grunddaten für die Schlachtgewichtsstatistik werden sekundärstatistisch bei den nach Landesrecht für die Meldungen nach der 4. ViehFLGDV zuständigen Stellen ermittelt. Diese melden die Ergebnisse für die dem Berichtsmonat zugeordneten Kalenderwochen an die Statistischen Landesämter.

### **3.2 Stichprobenverfahren**

Es handelt sich um eine Totalerhebung, die auf Basis der im Verwaltungsprozess anfallenden Daten durchgeführt wird.

### **3.3 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg**

Die Basis für die statistische Erfassung der Zahl der Schlachtungen bilden die Aufzeichnungen (Tagebücher), die von den amtlichen Tierärzten und Fleischkontrolleuren geführt werden. Diese bzw. die zuständigen Veterinärbehörden übermitteln monatlich die auf dieser Basis ermittelte Anzahl der Schlachtungen an die Statistischen Landesämter.

Grundlage der Schlachtgewichtsstatistik ist die Verordnung über Preismeldungen für Schlachtvieh und Schlachtkörper außerhalb von notierungspflichtigen Märkten (Vierte Vieh- und Fleischgesetz-Durchführungsverordnung – 4. ViehFlGDV). Aufgrund dieser Verordnung melden die Inhaber von Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken wöchentlich Preise und Schlachtgewichte aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft oder aus dem Zollgebiet der Europäischen Union an die nach Landesrecht zuständigen Behörden. Diese übermitteln die zusammengefassten Ergebnisse an die Statistischen Landesämter.

Die von den zuständigen Landesbehörden übermittelten Ergebnisse werden als repräsentativ für die Schlachtgewichte bei gewerblichen Schlachtungen und bei Hausschlachtungen angesehen. Eine Ausnahme bildete bis Ende 2002 das Schlachtgewicht der hausgeschlachteten Schweine, da davon ausgegangen wurde, dass die für Haushalte der Tierhalter geschlachteten Schweine einen größeren Ausmästungsgrad erreichen als gewerblich geschlachtete Tiere. Entsprechend wurde für hausgeschlachtete Schweine bis Ende 2002 ein durchschnittliches Schlachtgewicht durch das BMELV festgelegt. Seit 2003 wird für hausgeschlachtete Schweine ebenfalls das für die gewerblichen Schlachtungen ermittelte durchschnittliche Schlachtgewicht angesetzt. Die Schlachtgewichte von Pferden und Ziegen entsprechen langjährigen Durchschnittswerten. Diese werden vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem BMELV festgelegt.

Das von den zuständigen Behörden übermittelte Schlachtgewicht ist das Warmgewicht des geschlachteten und ausgeweideten Tieres. Dabei ist in der Verordnung über Preismeldungen für Schlachtvieh und Schlachtkörper exakt definiert, welche Teile nicht mit verwogen werden dürfen. Bei Rindern, Kälbern und Schafen ist es unter anderem die Haut, der an genau festgelegter Stelle abgetrennte Kopf, bei Schweinen beispielsweise die Zunge, Organe der Brust- und Bauchhöhle. Andere als die in der Verordnung festgelegten Teile dürfen vor der Feststellung des Schlachtgewichts nicht vom entsprechenden Schlachtkörper abgetrennt werden.

Für statistische Zwecke wird das Warmgewicht in Kaltgewicht umgerechnet. Dazu wird das Warmgewicht mit dem Faktor 0,98 multipliziert. Bei Kälbern, deren Schlachtgewicht (Warmgewicht) auch das Gewicht der Nieren und des Nierenfettgewebes beinhaltet, wird das Warmgewicht nach Multiplikation mit dem Faktor 0,98 zusätzlich noch mit dem Faktor 0,945 multipliziert, um das Schlachtgewicht ohne Nieren/Nierenfett zu ermitteln. Entsprechend wird für Kälber ein zusammengefasster Faktor von 0,926 angesetzt.

### **3.4 Belastung der Auskunftspflichtigen**

Die Belastung der amtlichen Veterinäre und der meldenden Stellen ist als gering einzustufen.

### **3.5 Dokumentation des Fragebogens**

Ein Muster der Erhebungsvordrucke für die monatlichen Erhebungen zur Schlachtungsstatistik befindet sich neben dem dazugehörigen Informationsblatt im Anhang. Die Meldungen zur Schlachtgewichtsstatistik werden den Statistischen Landesämtern in unterschiedlicher Form übermittelt.

## **4 Genauigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der Erhebung aufgrund des Aufbaus als sekundärstatistische Totalerfassung als sehr genau einzustufen. Dennoch ist jede Statistik stets mit einem Unschärfbereich (Gesamtfehler) behaftet, auch wenn sie mit größter Gründlichkeit durchgeführt wird.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Stichprobenbedingte Fehler treten in einer Totalerhebung nicht auf.

### **4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler**

Fehler durch Antwortausfälle können auftreten, wenn Veterinäre oder nach der 4. ViehFlGDV meldepflichtige Schlachttstätten ihrer Meldepflicht nicht oder unvollständig nachkommen. Für die Schlachtungsstatistik können Fehler durch Antwortausfälle durch den Abgleich mit der Fleischhygienestatistik minimiert werden. Eine Kontrolle der Qualität der Meldungen zur Schlachtgewichtsstatistik kann durch die Statistischen Ämter nicht vorgenommen werden, da diese nur eine Zusammenstellung der Ergebnisse von den nach Landesrecht zuständigen Stellen erhalten.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

Die Ergebnisse stehen in der Regel sechs bis acht Wochen nach Ablauf des Berichtsmonats zur Verfügung. Die von den Veterinärämtern aus den Tagebuchaufzeichnungen der amtlichen Veterinäre und Fleischkontrolleure erstellten monatlichen Meldungen werden den Statistischen Landesämtern zum 10. des Folgemonats übermittelt. Verzögerungen

können hier entstehen, wenn den Veterinärämtern die Angaben der Veterinäre und Fleischkontrolleure nicht rechtzeitig vorliegen. Die von den Statistischen Landesämtern aufbereiteten Landesergebnisse werden dem Statistischen Bundesamt in der Regel zu Beginn des auf den Berichtsmonat folgenden übernächsten Monat übermittelt.

## **6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit**

Die Ergebnisse sind unter Beachtung der Änderungen in der Methodik der Erhebung im Zeitablauf vergleichbar.

## **7 Bezüge zu anderen Erhebungen**

Die Zahl der geschlachteten (untersuchten) Tiere und die Zahl der untauglichen Tiere insgesamt werden jährlich im Rahmen der Fleischhygienestatistik erhoben. Daher bestehen für diese Merkmale Vergleichsmöglichkeiten.

## **8 Weitere Informationsquellen**

Die Ergebnisse der Statistik werden von den Statistischen Landesämtern und dem Statistischen Bundesamt regelmäßig veröffentlicht.

Die Statistischen Landesämter stellen die jeweiligen Landesergebnisse in Form von Statistischen Berichten und im Statistik-Portal des Bundes und der Länder zur Verfügung.

Das Bundesergebnis wird monatlich im Statistischen Wochenbericht ([www.destatis.de/wochenberichte](http://www.destatis.de/wochenberichte)), im Bereich Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und in Wirtschaft und Statistik dargestellt. Die Monats-, Vierteljahres-, Halbjahres- und Jahresergebnisse werden in der vierteljährlich erscheinenden Reihe 4.2.1 „Schlachtungen und Fleischerzeugung“ der Fachserie 3 und jährlich – als endgültiges Ergebnis – in der Fachserie 3, Reihe 4 „Viehbestand und tierische Erzeugung“ veröffentlicht. Diese Publikationen stehen unter [www.destatis.de/publikationen](http://www.destatis.de/publikationen) als kostenfreie Downloads zur Verfügung. Weiterführende Hinweise zu räumlichen und zeitlichen Vergleichen können dem Aufsatz „100 Jahre Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik“ entnommen werden, der in Wirtschaft und Statistik 12/2004 erschienen ist.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Statistik-Portal ([www.statistik-portal.de](http://www.statistik-portal.de)), das statistische Informationssystem GENESIS-online unter [www.destatis.de/genesis](http://www.destatis.de/genesis) sowie die Internet-Seiten der Statistischen Ämter.

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Erhebung über die Viehbestände wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt  
Gruppe Land- und Forstwirtschaft, Fischerei  
53117 Bonn

Tel.: 01888 / 644 – 8660

Fax: 01888 / 644 – 8972

[agr@destatis.de](mailto:agr@destatis.de)

Zusammenfassende Übersicht

Schlachtungen Deutschland insgesamt

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder ohne Kälber					Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
			zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)					
<b>1. Halbjahr 2008</b>												
Tiere	Anz.	X	1 707 577	14 757	786 827	677 036	228 957	155 569	27 002 191	520 537	14 491	4 387
Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	335	324	371	307	292	128	94	21	18	264
Gesamt-schlachtmenge	t	3 125 707	570 909	4 783	291 503	207 955	66 668	19 881	2 522 468	11 030	261	1 158
<b>2. Quartal 2008</b>												
Tiere	Anz.	X	840 382	7 083	402 306	320 084	110 909	77 642	13 392 580	265 816	7 631	2 156
Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	333	324	368	304	290	129	94	21	18	264
Gesamt-schlachtmenge	t	1 544 130	279 933	2 293	148 121	97 378	32 141	10 007	1 247 843	5 640	138	569
<b>Monat April</b>												
Tiere	Anz.	X	298 605	2 954	138 949	115 441	41 261	25 382	4 634 790	84 578	3 541	775
Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	334	324	371	306	291	129	94	21	18	264
Gesamt-schlachtmenge	t	538 791	99 733	958	51 493	35 308	11 974	3 252	433 746	1 791	64	205
<b>Monat Mai</b>												
Tiere	Anz.	X	271 359	2 354	130 907	101 768	36 330	25 783	4 461 547	98 853	1 934	747
Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	334	323	368	305	290	129	94	21	18	264
Gesamt-schlachtmenge	t	512 790	90 489	761	48 170	31 026	10 532	3 308	416 665	2 097	35	197
<b>Monat Juni</b>												
Tiere	Anz.	X	270 418	1 775	132 450	102 875	33 318	26 477	4 296 243	82 385	2 156	634
Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	332	323	366	302	289	131	93	21	18	264
Gesamt-schlachtmenge	t	492 549	89 711	574	48 458	31 044	9 635	3 447	397 432	1 752	39	167

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

# 1 Schlachtungen und Fleischerzeugung im April

## 1.1 Schlachtungen insgesamt

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
						<b>April</b>
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	258 391	2 854
2		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	491 635	87 551	945
						<b>April</b>
3	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	298 605	2 954
4		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	538 791	99 733	958
5	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	52 970	250
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	47 223	17 886	79
7	Bayern	Tiere	Anzahl	X	85 145	915
8		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	73 759	29 498	300
9	Berlin	Tiere	Anzahl	X	2	-
10		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	3	1	-
11	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	2 013	13
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	14 458	573	4
13	Bremen	Tiere	Anzahl	X	6 461	79
14		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	5 631	2 128	26
15	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	385	-
16		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	141	127	-
17	Hessen	Tiere	Anzahl	X	4 703	129
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	7 329	1 435	42
19	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	12 590	289
20		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	7 460	3 765	91
21	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	36 054	251
22		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	142 110	11 970	81
23	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	48 752	292
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	168 202	16 657	97
25	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	8 646	24
26		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	11 121	2 639	7
27	Saarland	Tiere	Anzahl	X	305	1
28		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	211	101	0
29	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	3 547	35
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	5 670	1 063	11
31	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	319	3
32		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	23 236	102	1
33	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	29 672	626
34		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	16 260	9 655	205
35	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	7 041	47
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	15 975	2 135	15

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>2007</b>								
114 179	103 118	38 240	25 799	4 234 886	117 891	4 461	761	1
43 494	31 818	11 294	3 286	398 075	2 441	80	201	2
<b>2008</b>								
138 949	115 441	41 261	25 382	4 634 790	84 578	3 541	775	3
51 493	35 308	11 974	3 252	433 746	1 791	64	205	4
22 678	21 759	8 283	1 719	332 546	15 370	1 334	84	5
8 551	6 838	2 418	189	28 828	274	24	22	6
33 610	35 553	15 067	2 462	463 757	8 845	943	123	7
13 008	11 555	4 634	239	43 779	195	17	32	8
-	-	2	3	23	-	-	-	9
-	-	1	0	2	-	-	-	10
481	1 195	324	116	152 136	6 114	69	27	11
164	324	81	15	13 727	135	1	7	12
3 486	2 203	693	3	31 881	35	-	9	13
1 219	684	200	0	3 499	1	-	2	14
230	65	90	-	146	7	-	-	15
81	20	26	-	13	0	-	-	16
2 550	1 006	1 018	168	56 596	24 081	235	55	17
850	286	257	21	5 325	530	4	15	18
5 326	5 658	1 317	455	37 763	1 774	53	-	19
1 811	1 533	331	52	3 603	39	1	-	20
20 273	12 848	2 682	8 324	1 398 578	4 974	128	131	21
7 313	3 818	759	1 143	128 851	109	2	35	22
29 143	14 823	4 494	10 775	1 548 189	9 364	139	143	23
10 986	4 348	1 225	1 419	149 880	206	3	38	24
3 011	4 485	1 126	154	91 526	2 310	125	56	25
1 063	1 270	299	18	8 396	51	2	15	26
146	83	75	2	1 106	270	19	-	27
54	25	22	0	104	6	0	-	28
1 086	1 881	545	295	47 650	1 113	148	28	29
388	521	143	26	4 546	24	3	7	30
182	46	88	14	254 892	597	72	47	31
65	13	23	1	23 106	13	1	12	32
14 355	9 902	4 789	752	68 337	9 285	133	47	33
5 086	2 985	1 379	114	6 277	199	2	12	34
2 392	3 934	668	140	149 664	439	143	25	35
855	1 089	176	13	13 809	10	3	7	36

# 1 Schlachtungen und Fleischerzeugung im Mai

## noch 1.1 Schlachtungen insgesamt

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
						<b>Mai</b>
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	265 896	2 269
2		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	498 331	89 988	758
						<b>Mai</b>
3	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	271 359	2 354
4		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	512 790	90 489	761
5	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	48 118	174
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	44 127	16 126	53
7	Bayern	Tiere	Anzahl	X	74 366	867
8		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	67 244	25 742	282
9	Berlin	Tiere	Anzahl	X	3	-
10		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	3	1	-
11	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	1 781	64
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	13 926	513	20
13	Bremen	Tiere	Anzahl	X	5 276	41
14		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	5 226	1 734	13
15	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	316	-
16		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	117	104	-
17	Hessen	Tiere	Anzahl	X	3 746	56
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	6 848	1 092	18
19	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	11 848	213
20		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	7 815	3 558	66
21	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	38 156	174
22		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	137 840	12 820	59
23	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	42 314	193
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	162 243	14 379	63
25	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	7 690	34
26		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	10 502	2 317	11
27	Saarland	Tiere	Anzahl	X	242	1
28		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	196	81	0
29	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	2 768	24
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	4 923	824	7
31	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	211	-
32		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	21 871	69	-
33	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	28 185	449
34		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	15 230	9 181	150
35	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	6 339	64
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	14 680	1 949	20

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>2007</b>								
124 793	101 790	37 044	27 259	4 299 361	89 939	2 284	757	1
47 129	31 309	10 792	3 531	402 674	1 897	41	200	2
<b>2008</b>								
130 907	101 768	36 330	25 783	4 461 547	98 853	1 934	747	3
48 170	31 026	10 532	3 308	416 665	2 097	35	197	4
20 607	20 145	7 192	1 619	316 441	15 180	485	72	5
7 709	6 290	2 073	177	27 521	276	9	19	6
30 001	30 689	12 809	2 390	436 052	11 046	605	115	7
11 584	9 927	3 949	229	40 989	243	11	30	8
-	-	3	1	27	-	-	-	9
-	-	1	0	2	-	-	-	10
520	986	211	83	146 683	8 449	59	25	11
176	264	53	11	13 209	186	1	7	12
2 610	1 953	672	-	33 213	40	-	8	13
920	601	199	-	3 489	1	-	2	14
184	32	100	-	143	10	-	-	15
65	10	29	-	13	0	-	-	16
2 194	815	681	162	53 743	28 527	70	45	17
678	225	171	21	5 094	628	1	12	18
5 587	4 858	1 190	615	43 258	1 494	12	2	19
1 891	1 302	299	71	4 152	33	0	1	20
24 237	11 331	2 414	8 716	1 346 127	5 808	109	133	21
8 698	3 381	682	1 213	123 642	128	2	35	22
25 563	12 582	3 976	10 789	1 512 957	11 903	131	174	23
9 580	3 658	1 078	1 417	146 137	262	2	46	24
2 775	3 747	1 134	148	88 592	3 268	52	46	25
969	1 041	297	17	8 082	72	1	12	26
126	75	40	2	1 146	279	12	2	27
46	23	11	0	108	6	0	1	28
766	1 615	363	339	42 617	957	110	30	29
275	446	95	27	4 041	21	2	8	30
136	33	42	16	240 936	455	57	43	31
49	9	11	1	21 778	10	1	11	32
13 139	9 661	4 936	733	61 898	11 030	149	43	33
4 644	2 953	1 434	109	5 703	223	3	11	34
2 462	3 246	567	170	137 714	407	83	9	35
885	896	149	14	12 704	9	1	2	36

# 1 Schlachtungen und Fleischerzeugung im Juni

## noch 1.1 Schlachtungen insgesamt

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
						<b>Juni</b>
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	255 495	1 958
2		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	488 145	86 338	662
3	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	270 418	1 775
4		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	492 549	89 711	574
5	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	48 415	145
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	43 677	16 126	45
7	Bayern	Tiere	Anzahl	X	75 916	704
8		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	68 894	26 045	231
9	Berlin	Tiere	Anzahl	X	3	-
10		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	3	1	-
11	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	1 770	-
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	12 320	513	-
13	Bremen	Tiere	Anzahl	X	5 392	26
14		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	4 992	1 752	8
15	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	240	1
16		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	93	79	0
17	Hessen	Tiere	Anzahl	X	3 189	68
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	6 615	984	22
19	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	12 879	225
20		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	7 944	3 879	70
21	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	35 359	93
22		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	132 776	11 823	31
23	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	41 514	121
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	147 471	14 030	39
25	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	6 666	29
26		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	9 570	2 031	8
27	Saarland	Tiere	Anzahl	X	185	-
28		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	180	62	-
29	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	2 679	24
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	5 253	785	7
31	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	179	-
32		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	23 103	58	-
33	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	29 512	295
34		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	15 486	9 574	98
35	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	6 520	44
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	14 172	1 970	13

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>2007</b>								
121 167	99 317	33 053	24 349	4 265 860	88 401	1 730	752	1
45 707	30 176	9 793	3 180	396 529	1 869	31	199	2
<b>2008</b>								
132 450	102 875	33 318	26 477	4 296 243	82 385	2 156	634	3
48 458	31 044	9 635	3 447	397 432	1 752	39	167	4
21 765	19 698	6 807	1 515	315 898	12 503	514	81	5
8 039	6 066	1 975	171	27 125	224	9	21	6
31 552	30 926	12 734	2 325	455 148	9 011	677	98	7
12 048	9 870	3 896	225	42 388	198	12	26	8
-	-	3	2	25	-	-	-	9
-	-	1	0	2	-	-	-	10
568	999	203	87	129 627	7 317	42	25	11
194	267	51	11	11 628	161	1	7	12
2 831	1 962	573	2	31 265	19	-	12	13
983	596	166	0	3 236	0	-	3	14
139	46	54	1	155	9	-	-	15
49	14	15	0	14	0	-	-	16
1 931	683	507	119	54 354	22 442	69	25	17
640	191	131	15	5 115	494	1	7	18
5 970	5 474	1 210	617	41 780	1 642	63	2	19
2 039	1 465	305	73	3 954	36	1	1	20
22 061	11 084	2 121	9 233	1 309 230	4 978	149	109	21
7 908	3 290	596	1 306	119 507	110	3	29	22
25 931	12 197	3 265	11 169	1 378 642	7 624	92	140	23
9 590	3 527	873	1 464	131 771	168	2	37	24
2 618	3 306	713	87	82 758	2 423	90	51	25
912	925	186	10	7 461	53	2	13	26
99	63	23	5	1 176	278	19	-	27
36	19	7	1	111	6	0	-	28
687	1 658	310	236	46 770	823	88	25	29
246	453	78	17	4 424	18	2	7	30
113	29	37	5	256 657	576	214	34	31
40	8	9	0	23 020	13	4	9	32
13 860	11 137	4 220	942	59 897	12 385	95	26	33
4 901	3 365	1 210	144	5 497	262	2	7	34
2 325	3 613	538	132	132 861	355	44	6	35
832	988	136	10	12 182	8	1	2	36

1 Schlachtungen und Fleischerzeugung im April

1.2 Gewerbliche Schlachtungen

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
						<b>April</b>
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	254 487	2 706
2		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	339	331
3		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	488 271	86 274	895
						<b>April</b>
4	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	294 522	2 841
5		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	334	324
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	535 360	98 422	921
7	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	52 444	240
8		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	338	316
9		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	46 782	17 714	76
10	Bayern	Tiere	Anzahl	X	83 995	853
11		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	347	327
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	72 689	29 107	279
13	Berlin	Tiere	Anzahl	X	2	-
14		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	251	-
15		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	3	1	-
16	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	1 878	13
17		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	284	314
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	14 339	532	4
19	Bremen	Tiere	Anzahl	X	6 461	79
20		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	329	329
21		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	5 631	2 128	26
22	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	383	-
23		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	330	-
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	140	126	-
25	Hessen	Tiere	Anzahl	X	4 297	125
26		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	306	325
27		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	6 877	1 315	41
28	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	12 487	281
29		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	299	314
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	7 362	3 734	88
31	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	35 472	244
32		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	332	321
33		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	141 680	11 781	78
34	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	48 469	289
35		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	342	332
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	168 042	16 566	96
37	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	8 530	23
38		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	305	300
39		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	11 041	2 604	7
40	Saarland	Tiere	Anzahl	X	278	1
41		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	329	312
42		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	201	92	0
43	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	3 178	33
44		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	298	311
45		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	5 435	948	10
46	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	224	1
47		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	324	311
48		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	23 119	73	0
49	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	29 595	616
50		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	325	328
51		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	16 223	9 632	202
52	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	6 829	43
53		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	303	311
54		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	15 797	2 069	13

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>2007</b>								
112 664	102 595	36 522	25 195	4 214 810	111 899	3 543	745	1
381	309	296	128	95	21	18	264	2
42 922	31 658	10 799	3 228	396 188	2 321	64	197	3
<b>2008</b>								
137 213	114 923	39 545	24 831	4 613 874	80 611	2 776	756	4
371	306	291	129	94	21	18	264	5
50 861	35 151	11 489	3 195	431 787	1 707	50	200	6
22 478	21 707	8 019	1 611	329 998	14 583	1 137	84	7
377	314	292	110	94	18	18	264	8
8 475	6 822	2 341	177	28 588	260	20	22	9
33 198	35 375	14 569	2 205	457 147	7 765	665	117	10
387	325	308	97	94	22	18	264	11
12 849	11 498	4 481	214	43 155	171	12	31	12
-	-	2	3	23	-	-	-	13
-	-	251	129	90	-	-	-	14
-	-	1	0	2	-	-	-	15
414	1 174	277	100	151 297	6 078	64	27	16
340	271	251	129	90	22	18	264	17
141	318	70	13	13 652	134	1	7	18
3 486	2 203	693	3	31 881	35	-	9	19
350	310	288	116	110	22	-	264	20
1 219	684	200	0	3 499	1	-	2	21
230	65	88	-	143	7	-	-	22
354	301	288	-	92	22	-	-	23
81	20	25	-	13	0	-	-	24
2 358	969	845	156	53 185	23 664	159	55	25
333	284	253	127	94	22	18	264	26
786	276	214	20	5 004	521	3	15	27
5 270	5 649	1 287	450	37 082	1 702	42	-	28
340	271	251	115	95	22	18	-	29
1 792	1 530	323	52	3 538	37	1	-	30
19 977	12 771	2 480	8 307	1 396 108	4 545	96	129	31
361	297	283	137	92	22	18	264	32
7 206	3 795	701	1 140	128 623	100	2	34	33
29 028	14 783	4 369	10 755	1 547 609	8 872	122	143	34
377	293	273	132	97	22	18	264	35
10 943	4 336	1 191	1 416	149 824	195	2	38	36
2 965	4 474	1 068	144	91 071	2 225	121	56	37
353	283	266	116	92	22	18	264	38
1 047	1 267	284	17	8 354	49	2	15	39
137	76	64	2	1 086	269	19	-	40
368	302	287	125	94	22	18	-	41
50	23	18	0	102	6	0	-	42
894	1 848	403	214	46 554	784	123	27	43
357	277	263	89	95	22	18	264	44
319	512	106	19	4 442	17	2	7	45
139	37	47	7	253 964	540	67	43	46
357	277	263	89	91	22	18	264	47
50	10	12	1	23 022	12	1	11	48
14 345	9 894	4 740	751	68 200	9 236	89	47	49
354	301	288	152	92	21	18	264	50
5 082	2 983	1 365	114	6 265	198	2	12	51
2 294	3 898	594	123	148 526	306	72	19	52
357	277	263	89	92	22	18	264	53
820	1 080	156	11	13 704	7	1	5	54

1 **Gewerbliche Schlachtungen im Mai**

noch 1.2 Gewerbliche Schlachtungen

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
						<b>Mai</b>
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	263 131	2 177
2		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	339	334
3		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	495 795	89 078	727
						<b>Mai</b>
4	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	268 883	2 267
5		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	334	323
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	510 621	89 692	733
7	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	47 800	162
8		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	335	304
9		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	43 877	16 023	49
10	Bayern	Tiere	Anzahl	X	73 450	816
11		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	346	325
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	66 395	25 431	265
13	Berlin	Tiere	Anzahl	X	3	-
14		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	251	-
15		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	3	1	-
16	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	1 719	64
17		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	288	309
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	13 869	495	20
19	Bremen	Tiere	Anzahl	X	5 276	41
20		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	329	311
21		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	5 226	1 734	13
22	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	315	-
23		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	329	-
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	117	104	-
25	Hessen	Tiere	Anzahl	X	3 560	55
26		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	292	325
27		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	6 623	1 040	18
28	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	11 810	212
29		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	300	309
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	7 764	3 547	66
31	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	37 783	170
32		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	336	338
33		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	137 515	12 698	58
34	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	42 125	189
35		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	340	326
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	162 121	14 319	62
37	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	7 631	33
38		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	301	312
39		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	10 458	2 299	10
40	Saarland	Tiere	Anzahl	X	239	1
41		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	329	312
42		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	194	80	0
43	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	2 630	20
44		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	297	306
45		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	4 831	782	6
46	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	172	-
47		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	332	-
48		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	21 827	57	-
49	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	28 135	440
50		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	326	334
51		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	15 199	9 165	147
52	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	6 235	64
53		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	308	306
54		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	14 604	1 918	20

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>2007</b>								
123 658	101 412	35 884	26 794	4 283 671	85 533	1 713	751	1
378	308	291	130	94	21	18	264	2
46 703	31 194	10 455	3 484	401 197	1 807	31	198	3
<b>2008</b>								
129 916	101 410	35 290	25 416	4 448 264	95 096	1 514	729	4
368	305	290	129	94	21	18	264	5
47 808	30 917	10 234	3 271	415 422	2 016	27	192	6
20 493	20 115	7 030	1 558	315 077	14 539	408	71	7
374	312	288	110	94	18	18	264	8
7 666	6 281	2 027	171	27 393	264	7	19	9
29 676	30 544	12 414	2 191	430 816	9 991	453	110	10
386	323	308	96	94	22	18	264	11
11 458	9 880	3 827	210	40 497	220	8	29	12
-	-	3	1	27	-	-	-	13
-	-	251	129	90	-	-	-	14
-	-	1	0	2	-	-	-	15
495	977	183	80	146 270	8 407	30	25	16
338	268	251	129	90	22	18	264	17
168	262	46	10	13 172	185	1	7	18
2 610	1 953	672	-	33 213	40	-	8	19
353	308	297	-	105	22	-	264	20
920	601	199	-	3 489	1	-	2	21
183	32	100	-	142	10	-	-	22
353	306	291	-	92	22	-	-	23
65	10	29	-	13	0	-	-	24
2 112	787	606	147	52 028	28 172	47	45	25
309	277	251	127	95	22	18	264	26
653	218	152	19	4 932	620	1	12	27
5 571	4 854	1 173	604	42 860	1 454	11	1	28
338	268	251	116	96	22	18	264	29
1 885	1 301	295	70	4 114	32	0	0	30
24 033	11 283	2 297	8 704	1 344 067	5 328	84	132	31
359	298	282	139	92	22	18	264	32
8 625	3 367	649	1 211	123 453	117	2	35	33
25 487	12 546	3 903	10 780	1 512 471	11 294	119	174	34
375	291	271	131	97	22	18	264	35
9 552	3 647	1 058	1 416	146 090	248	2	46	36
2 749	3 742	1 107	143	88 353	3 110	52	46	37
349	278	262	116	91	22	18	264	38
960	1 039	290	17	8 060	68	1	12	39
126	75	37	2	1 140	271	12	2	40
368	302	287	125	94	22	18	264	41
46	23	11	0	107	6	0	1	42
710	1 593	307	302	42 183	765	88	25	43
359	276	263	80	95	22	18	264	44
255	440	81	24	4 000	17	2	7	45
120	25	27	14	240 602	405	57	40	46
359	276	263	80	90	22	18	264	47
43	7	7	1	21 748	9	1	11	48
13 129	9 654	4 912	732	61 739	10 978	141	43	49
353	306	291	149	92	20	18	264	50
4 640	2 951	1 427	109	5 689	222	3	11	51
2 422	3 230	519	158	137 276	332	12	7	52
359	276	263	80	92	22	18	264	53
871	891	136	13	12 664	7	0	2	54

# 1 Schlachtungen und Fleischerzeugung im Juni

## noch 1.2 Gewerbliche Schlachtungen

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
						<b>Juni</b>
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	253 423	1 892
2		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	338	338
3		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	486 193	85 651	640
						<b>Juni</b>
4	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	268 541	1 722
5		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	332	323
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	490 762	89 108	557
7	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	48 183	142
8		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	333	313
9		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	43 485	16 050	44
10	Bayern	Tiere	Anzahl	X	75 055	675
11		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	343	328
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	68 076	25 756	222
13	Berlin	Tiere	Anzahl	X	3	-
14		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	252	-
15		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	3	1	-
16	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	1 728	-
17		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	289	-
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	12 280	500	-
19	Bremen	Tiere	Anzahl	X	5 392	26
20		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	325	290
21		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	4 992	1 752	8
22	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	240	1
23		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	329	333
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	93	79	0
25	Hessen	Tiere	Anzahl	X	3 071	65
26		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	309	325
27		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	6 454	949	21
28	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	12 815	224
29		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	301	310
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	7 862	3 860	70
31	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	35 114	87
32		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	334	328
33		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	132 524	11 745	29
34	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	41 420	120
35		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	338	325
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	147 405	14 001	39
37	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	6 635	29
38		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	305	292
39		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	9 547	2 022	8
40	Saarland	Tiere	Anzahl	X	180	-
41		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	329	-
42		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	177	60	-
43	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	2 602	23
44		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	293	307
45		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	5 193	763	7
46	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	163	-
47		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	325	-
48		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	23 078	53	-
49	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	29 476	288
50		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	324	333
51		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	15 464	9 563	96
52	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	6 464	42
53		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	302	307
54		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	14 127	1 953	13

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>2007</b>								
120 310	99 050	32 171	24 007	4 253 454	85 255	1 312	737	1
377	304	296	131	94	21	18	264	2
45 383	30 094	9 533	3 147	395 372	1 804	24	195	3
<b>2008</b>								
131 750	102 545	32 524	26 104	4 284 780	79 118	1 652	624	4
366	302	289	131	93	21	18	264	5
48 201	30 945	9 406	3 409	396 367	1 682	30	165	6
21 667	19 678	6 696	1 464	314 853	11 908	415	80	7
369	308	290	113	93	18	18	264	8
8 003	6 060	1 943	165	27 027	214	7	21	9
31 258	30 783	12 339	2 081	450 042	7 878	446	95	10
382	319	306	97	93	22	18	264	11
11 935	9 824	3 775	201	41 912	173	8	25	12
-	-	3	2	25	-	-	-	13
-	-	252	129	90	-	-	-	14
-	-	1	0	2	-	-	-	15
549	987	192	82	129 338	7 282	37	25	16
342	268	252	129	90	22	18	264	17
188	264	48	11	11 602	160	1	7	18
2 831	1 962	573	2	31 264	19	-	12	19
347	304	290	116	103	22	-	264	20
983	596	166	0	3 236	0	-	3	21
139	46	54	1	155	9	-	-	22
354	302	287	152	92	22	-	-	23
49	14	15	0	14	0	-	-	24
1 886	660	460	104	53 093	22 195	48	25	25
332	280	258	127	94	22	18	264	26
625	185	118	13	4 996	488	1	7	27
5 943	5 459	1 189	608	41 155	1 531	29	2	28
342	268	252	118	95	22	18	264	29
2 030	1 461	300	72	3 895	34	1	1	30
21 949	11 038	2 040	9 223	1 307 470	4 503	97	109	31
358	297	281	141	91	22	18	264	32
7 867	3 276	573	1 304	119 346	99	2	29	33
25 895	12 183	3 222	11 168	1 378 334	7 305	78	140	34
370	289	267	131	96	22	18	264	35
9 577	3 523	862	1 464	131 741	161	1	37	36
2 604	3 302	700	84	82 634	2 350	85	50	37
348	280	261	113	90	22	18	264	38
907	924	182	9	7 449	52	2	13	39
97	62	21	4	1 169	275	18	-	40
368	302	287	125	94	22	18	-	41
36	19	6	1	110	6	0	-	42
663	1 641	275	213	46 420	716	76	23	43
358	273	253	74	95	22	18	264	44
237	449	70	16	4 391	16	1	6	45
107	25	31	3	256 451	524	214	31	46
358	273	253	74	90	22	18	264	47
38	7	8	0	23 001	12	4	8	48
13 855	11 129	4 204	941	59 789	12 357	95	26	49
354	302	287	152	92	21	18	264	50
4 899	3 362	1 205	143	5 487	262	2	7	51
2 307	3 590	525	124	132 588	266	14	6	52
358	273	253	74	92	22	18	264	53
826	982	133	9	12 157	6	0	2	54

1 Schlachtungen und Fleischerzeugung im April

1.3 Hausschlachtungen

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
						<b>April</b>
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	3 904	148
2		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		3 363	1 277
						<b>April</b>
3	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	4 083	113
4		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		3 430	1 312
5	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	526	10
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		441	172
7	Bayern	Tiere	Anzahl	X	1 150	62
8		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		1 070	391
9	Berlin	Tiere	Anzahl	X	-	-
10		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		-	-
11	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	135	-
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		119	40
13	Bremen	Tiere	Anzahl	X	-	-
14		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		-	-
15	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	2	-
16		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		1	1
17	Hessen	Tiere	Anzahl	X	406	4
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		452	120
19	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	103	8
20		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		99	32
21	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	582	7
22		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		429	189
23	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	283	3
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		160	90
25	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	116	1
26		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		80	35
27	Saarland	Tiere	Anzahl	X	27	-
28		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		10	9
29	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	369	2
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		235	116
31	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	95	2
32		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		116	29
33	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	77	10
34		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		38	23
35	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	212	4
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		178	66

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>2007</b>								
1 515	523	1 718	604	20 076	5 992	918	16	1
572	160	496	58	1 888	120	17	4	2
<b>2008</b>								
1 736	518	1 716	551	20 916	3 967	765	19	3
633	157	485	57	1 959	84	14	5	4
200	52	264	108	2 548	787	197	-	5
75	16	77	12	240	14	4	-	6
412	178	498	257	6 610	1 080	278	6	7
159	58	153	25	624	24	5	2	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
67	21	47	16	839	36	5	-	11
23	6	12	2	76	1	0	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	2	-	3	-	-	-	15
-	-	1	-	0	-	-	-	16
192	37	173	12	3 411	417	76	-	17
64	11	44	2	321	9	1	-	18
56	9	30	5	681	72	11	-	19
19	2	8	1	65	2	0	-	20
296	77	202	17	2 470	429	32	2	21
107	23	57	2	228	9	1	1	22
115	40	125	20	580	492	17	-	23
43	12	34	3	56	11	0	-	24
46	11	58	10	455	85	4	-	25
16	3	15	1	42	2	0	-	26
9	7	11	-	20	1	-	-	27
3	2	3	-	2	0	-	-	28
192	33	142	81	1 096	329	25	1	29
69	9	37	7	105	7	0	0	30
43	9	41	7	928	57	5	4	31
15	2	11	1	84	1	0	1	32
10	8	49	1	137	49	44	-	33
4	2	14	0	13	1	1	-	34
98	36	74	17	1 138	133	71	6	35
35	10	19	2	105	3	1	2	36

# 1 Schlachtungen und Fleischerzeugung im Mai

## noch 1.3 Hausschlachtungen

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
<b>Mai</b>						
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	2 765	92
2		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	2 535	909	31
<b>Mai</b>						
3	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	2 476	87
4		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	2 169	796	28
5	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	318	12
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	251	102	4
7	Bayern	Tiere	Anzahl	X	916	51
8		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	849	311	17
9	Berlin	Tiere	Anzahl	X	-	-
10		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	-	-	-
11	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	62	-
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	57	18	-
13	Bremen	Tiere	Anzahl	X	-	-
14		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	-	-	-
15	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	1	-
16		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	0	0	-
17	Hessen	Tiere	Anzahl	X	186	1
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	225	52	0
19	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	38	1
20		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	52	11	0
21	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	373	4
22		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	324	122	1
23	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	189	4
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	122	60	1
25	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	59	1
26		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	44	18	0
27	Saarland	Tiere	Anzahl	X	3	-
28		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	2	1	-
29	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	138	4
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	92	42	1
31	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	39	-
32		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	44	12	-
33	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	50	9
34		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	32	16	3
35	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	104	-
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	76	31	-

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>2007</b>								
1 135	378	1 160	465	15 690	4 406	571	6	1
427	115	337	47	1 477	90	10	2	2
<b>2008</b>								
991	358	1 040	367	13 283	3 757	420	18	3
362	109	298	37	1 243	80	8	5	4
114	30	162	61	1 364	641	77	1	5
43	9	47	7	128	12	1	0	6
325	145	395	199	5 236	1 055	152	5	7
125	47	122	19	492	23	3	1	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
25	9	28	3	413	42	29	-	11
8	2	7	0	37	1	1	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	14
1	-	-	-	1	-	-	-	15
0	-	-	-	0	-	-	-	16
82	28	75	15	1 715	355	23	-	17
25	8	19	2	163	8	0	-	18
16	4	17	11	398	40	1	1	19
5	1	4	1	38	1	0	0	20
204	48	117	12	2 060	480	25	1	21
73	14	33	2	189	11	0	0	22
76	36	73	9	486	609	12	-	23
28	10	20	1	47	13	0	-	24
26	5	27	5	239	158	-	-	25
9	1	7	1	22	3	-	-	26
-	-	3	-	6	8	-	-	27
-	-	1	-	1	0	-	-	28
56	22	56	37	434	192	22	5	29
20	6	15	3	41	4	0	1	30
16	8	15	2	334	50	-	3	31
6	2	4	0	30	1	-	1	32
10	7	24	1	159	52	8	-	33
4	2	7	0	15	1	0	-	34
40	16	48	12	438	75	71	2	35
14	4	13	1	40	2	1	1	36

# 1 Schlachtungen und Fleischerzeugung im Juni

## noch 1.3 Hausschlachtungen

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
						<b>Juni</b>
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	2 072	66
2		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	1 953	688	22
						<b>Juni</b>
3	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	1 877	53
4		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	1 787	603	17
5	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	232	3
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	191	76	1
7	Bayern	Tiere	Anzahl	X	861	29
8		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	817	288	10
9	Berlin	Tiere	Anzahl	X	-	-
10		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	-	-	-
11	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	42	-
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	40	12	-
13	Bremen	Tiere	Anzahl	X	-	-
14		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	0	-	-
15	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	-	-
16		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	-	-	-
17	Hessen	Tiere	Anzahl	X	118	3
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	161	34	1
19	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	64	1
20		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	82	19	0
21	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	245	6
22		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	252	79	2
23	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	94	1
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	66	29	0
25	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	31	-
26		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	23	9	-
27	Saarland	Tiere	Anzahl	X	5	-
28		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	2	2	-
29	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	77	1
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	60	22	0
31	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	16	-
32		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	25	5	-
33	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	36	7
34		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	22	11	2
35	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	56	2
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	45	17	1

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>2007</b>								
857	267	882	342	12 406	3 146	418	15	1
324	82	260	32	1 157	64	8	4	2
<b>2008</b>								
700	330	794	373	11 463	3 267	504	10	3
257	99	230	38	1 065	69	9	3	4
98	20	111	51	1 045	595	99	1	5
36	6	32	6	97	11	2	0	6
294	143	395	244	5 106	1 133	231	3	7
112	46	121	24	476	25	4	1	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
19	12	11	5	289	35	5	-	11
6	3	3	1	26	1	0	-	12
-	-	-	-	1	-	-	-	13
-	-	-	-	0	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	16
45	23	47	15	1 261	247	21	-	17
15	6	12	2	119	5	0	-	18
27	15	21	9	625	111	34	-	19
9	4	5	1	59	2	1	-	20
112	46	81	10	1 760	475	52	-	21
40	14	23	1	161	10	1	-	22
36	14	43	1	308	319	14	-	23
13	4	12	0	29	7	0	-	24
14	4	13	3	124	73	5	1	25
5	1	3	0	11	2	0	0	26
2	1	2	1	7	3	1	-	27
1	0	1	0	1	0	0	-	28
24	17	35	23	350	107	12	2	29
9	5	9	2	33	2	0	1	30
6	4	6	2	206	52	-	3	31
2	1	2	0	18	1	-	1	32
5	8	16	1	108	28	-	-	33
2	2	5	0	10	1	-	-	34
18	23	13	8	273	89	30	-	35
6	6	3	1	25	2	1	-	36

2 Schlachtungen und Fleischerzeugung im 2. Vierteljahr

2.1 Schlachtungen insgesamt

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
<b>2. Viertel</b>						
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	779 782	7 081
2		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	1 478 111	263 877	2 364
<b>2. Viertel</b>						
3	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	840 382	7 083
4		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	1 544 130	279 933	2 293
5	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	149 503	569
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	135 027	50 137	177
7	Bayern	Tiere	Anzahl	X	235 427	2 486
8		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	209 897	81 284	812
9	Berlin	Tiere	Anzahl	X	8	-
10		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	10	2	-
11	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	5 564	77
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	40 704	1 598	24
13	Bremen	Tiere	Anzahl	X	17 129	146
14		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	15 849	5 614	46
15	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	941	1
16		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	351	310	0
17	Hessen	Tiere	Anzahl	X	11 638	253
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	20 792	3 511	82
19	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	37 317	727
20		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	23 220	11 202	226
21	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	109 569	518
22		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	412 726	36 613	170
23	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	132 580	606
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	477 916	45 066	199
25	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	23 002	87
26		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	31 193	6 988	26
27	Saarland	Tiere	Anzahl	X	732	2
28		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	586	244	1
29	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	8 994	83
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	15 846	2 672	26
31	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	709	3
32		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	68 210	229	1
33	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	87 369	1 370
34		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	46 976	28 411	454
35	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	19 900	155
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	44 827	6 054	48

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>jahr 2007</b>								
360 139	304 225	108 337	77 407	12 800 107	296 231	8 475	2 270	1
136 329	93 304	31 879	9 997	1 197 278	6 206	152	600	2
<b>jahr 2008</b>								
402 306	320 084	110 909	77 642	13 392 580	265 816	7 631	2 156	3
148 121	97 378	32 142	10 006	1 247 844	5 640	138	569	4
65 050	61 602	22 282	4 853	964 885	43 053	2 333	237	5
24 299	19 195	6 467	538	83 473	774	42	63	6
95 163	97 168	40 610	7 177	1 354 957	28 902	2 225	336	7
36 640	31 352	12 479	693	127 155	636	40	89	8
-	-	8	6	75	-	-	-	9
-	-	2	1	7	-	-	-	10
1 569	3 180	738	286	428 446	21 880	170	77	11
534	855	186	37	38 564	481	3	20	12
8 927	6 118	1 938	5	96 359	94	-	29	13
3 122	1 881	565	1	10 224	2	-	8	14
553	143	244	1	444	26	-	-	15
196	43	70	0	41	1	-	-	16
6 675	2 504	2 206	449	164 693	75 050	374	125	17
2 168	702	558	57	15 534	1 651	7	33	18
16 883	15 990	3 717	1 687	122 801	4 910	128	4	19
5 741	4 300	935	197	11 710	108	2	1	20
66 571	35 263	7 217	26 273	4 053 935	15 760	386	373	21
23 919	10 488	2 036	3 661	371 999	347	7	98	22
80 637	39 602	11 735	32 733	4 439 788	28 891	362	457	23
30 157	11 533	3 177	4 300	427 787	636	7	121	24
8 404	11 538	2 973	389	262 876	8 001	267	153	25
2 944	3 235	782	45	23 939	176	5	40	26
371	221	138	9	3 428	827	50	2	27
137	67	40	1	322	18	1	1	28
2 539	5 154	1 218	870	137 037	2 893	346	83	29
909	1 420	317	71	13 012	64	6	22	30
431	108	167	35	752 485	1 628	343	124	31
154	30	44	3	67 904	36	6	33	32
41 354	30 700	13 945	2 427	190 132	32 700	377	116	33
14 631	9 303	4 024	367	17 477	684	7	31	34
7 179	10 793	1 773	442	420 239	1 201	270	40	35
2 572	2 973	461	36	38 696	26	5	11	36

2 Schlachtungen und Fleischerzeugung im 2. Vierteljahr

2.2 Gewerbliche Schlachtungen

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
<b>2. Viertel</b>						
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	771 041	6 775
2		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	339	334
3		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	1 470 259	261 004	2 262
<b>2. Viertel</b>						
4	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	831 946	6 830
5		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	333	324
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	1 536 743	277 222	2 211
7	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	148 427	544
8		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	335	311
9		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	134 144	49 787	169
10	Bayern	Tiere	Anzahl	X	232 500	2 344
11		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	345	327
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	207 160	80 294	766
13	Berlin	Tiere	Anzahl	X	8	-
14		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	252	-
15		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	10	2	-
16	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	5 325	77
17		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	287	310
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	40 488	1 528	24
19	Bremen	Tiere	Anzahl	X	17 129	146
20		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	328	317
21		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	15 849	5 614	46
22	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	938	1
23		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	329	333
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	350	309	0
25	Hessen	Tiere	Anzahl	X	10 928	245
26		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	302	325
27		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	19 954	3 305	80
28	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	37 112	717
29		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	300	311
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	22 987	11 141	223
31	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	108 369	501
32		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	334	328
33		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	411 720	36 224	164
34	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	132 014	598
35		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	340	329
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	477 568	44 886	197
37	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	22 796	85
38		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	304	302
39		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	31 046	6 926	26
40	Saarland	Tiere	Anzahl	X	697	2
41		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	333	312
42		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	572	232	1
43	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	8 410	76
44		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	296	309
45		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	15 458	2 492	23
46	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	559	1
47		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	327	311
48		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	68 024	183	0
49	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	87 206	1 344
50		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	325	331
51		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	46 885	28 361	445
52	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	19 528	149
53		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	304	308
54		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	44 528	5 940	46

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>jahr 2007</b>								
356 632	303 057	104 577	75 996	12 751 935	282 687	6 568	2 233	1
379	307	294	130	94	21	18	264	2
135 008	92 946	30 787	9 859	1 192 757	5 931	118	589	3
<b>jahr 2008</b>								
398 879	318 878	107 359	76 351	13 346 918	254 825	5 942	2 109	4
368	304	290	129	94	21	18	264	5
146 869	97 013	31 129	9 876	1 243 575	5 407	107	557	6
64 638	61 500	21 745	4 633	959 928	41 030	1 960	235	7
374	312	290	111	94	18	18	264	8
24 144	19 163	6 311	513	83 008	738	35	62	9
94 132	96 702	39 322	6 477	1 338 005	25 634	1 564	322	10
385	323	307	97	94	22	18	264	11
36 243	31 202	12 083	625	125 564	564	28	85	12
-	-	8	6	75	-	-	-	13
-	-	252	129	90	-	-	-	14
-	-	2	1	7	-	-	-	15
1 458	3 138	652	262	426 905	21 767	131	77	16
340	269	251	129	90	22	18	264	17
496	844	164	34	38 425	479	2	20	18
8 927	6 118	1 938	5	96 358	94	-	29	19
350	307	292	116	106	22	-	264	20
3 122	1 881	565	1	10 224	2	-	8	21
552	143	242	1	440	26	-	-	22
354	303	289	152	92	22	-	-	23
195	43	70	0	40	1	-	-	24
6 356	2 416	1 911	407	158 306	74 031	254	125	25
325	281	253	127	94	22	18	264	26
2 063	678	484	52	14 931	1 629	5	33	27
16 784	15 962	3 649	1 662	121 097	4 687	82	3	28
340	269	251	117	95	22	18	264	29
5 707	4 292	918	194	11 547	103	1	1	30
65 959	35 092	6 817	26 234	4 047 645	14 376	277	370	31
359	297	282	139	92	22	18	264	32
23 699	10 437	1 923	3 656	371 422	316	5	98	33
80 410	39 512	11 494	32 703	4 438 414	27 471	319	457	34
374	291	271	131	96	22	18	264	35
30 071	11 507	3 111	4 296	427 655	604	6	121	36
8 318	11 518	2 875	371	262 058	7 685	258	152	37
350	280	263	115	91	22	18	264	38
2 914	3 230	756	43	23 864	169	5	40	39
360	213	122	8	3 395	815	49	2	40
368	302	287	125	94	22	18	264	41
132	64	35	1	319	18	1	1	42
2 267	5 082	985	729	135 157	2 265	287	75	43
358	275	260	81	95	22	18	264	44
812	1 400	256	59	12 833	50	5	20	45
366	87	105	24	751 017	1 469	338	114	46
358	276	260	82	90	22	18	264	47
131	24	27	2	67 771	32	6	30	48
41 329	30 677	13 856	2 424	189 728	32 571	325	116	49
354	303	289	151	92	21	18	264	50
14 622	9 296	3 998	366	17 440	681	6	31	51
7 023	10 718	1 638	405	418 390	904	98	32	52
358	275	260	81	92	22	18	264	53
2 516	2 952	425	33	38 525	20	2	8	54

2 Schlachtungen und Fleischerzeugung im 2. Vierteljahr

2.3 Hausschlachtungen

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
<b>2. Viertel</b>						
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	8 741	306
2		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	7 851	2 874	102
<b>2. Viertel</b>						
3	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	8 436	253
4		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	7 387	2 711	82
5	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	1 076	25
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	883	350	8
7	Bayern	Tiere	Anzahl	X	2 927	142
8		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	2 737	990	46
9	Berlin	Tiere	Anzahl	X	-	-
10		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	-	-	-
11	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	239	-
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	216	71	-
13	Bremen	Tiere	Anzahl	X	-	-
14		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	0	-	-
15	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	3	-
16		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	1	1	-
17	Hessen	Tiere	Anzahl	X	710	8
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	838	206	3
19	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	205	10
20		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	233	61	3
21	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	1 200	17
22		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	1 006	389	6
23	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	566	8
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	348	179	3
25	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	206	2
26		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	146	62	1
27	Saarland	Tiere	Anzahl	X	35	-
28		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	15	11	-
29	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	584	7
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	388	180	2
31	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	150	2
32		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	186	46	1
33	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	163	26
34		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	91	50	9
35	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	372	6
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	299	114	2

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>jahr 2007</b>								
3 507	1 168	3 760	1 411	48 172	13 544	1 907	37	1
1 322	358	1 092	137	4 522	275	34	10	2
<b>jahr 2008</b>								
3 427	1 206	3 550	1 291	45 662	10 991	1 689	47	3
1 252	364	1 013	131	4 268	234	30	12	4
412	102	537	220	4 957	2 023	373	2	5
154	32	156	24	466	36	7	1	6
1 031	466	1 288	700	16 952	3 268	661	14	7
397	150	396	68	1 592	72	12	4	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
111	42	86	24	1 541	113	39	-	11
38	11	22	3	139	2	1	-	12
-	-	-	-	1	-	-	-	13
-	-	-	-	0	-	-	-	14
1	-	2	-	4	-	-	-	15
0	-	1	-	0	-	-	-	16
319	88	295	42	6 387	1 019	120	-	17
104	25	75	5	602	22	2	-	18
99	28	68	25	1 704	223	46	1	19
34	8	17	3	162	5	1	0	20
612	171	400	39	6 290	1 384	109	3	21
220	51	113	5	577	30	2	1	22
227	90	241	30	1 374	1 420	43	-	23
85	26	65	4	133	31	1	-	24
86	20	98	18	818	316	9	1	25
30	6	26	2	75	7	0	0	26
11	8	16	1	33	12	1	-	27
4	2	5	0	3	0	0	-	28
272	72	233	141	1 880	628	59	8	29
97	20	61	12	179	14	1	2	30
65	21	62	11	1 468	159	5	10	31
23	6	16	1	133	3	0	3	32
25	23	89	3	404	129	52	-	33
9	7	26	0	37	3	1	-	34
156	75	135	37	1 849	297	172	8	35
56	21	35	3	170	7	3	2	36

### 3 Schlachtungen und Fleischerzeugung im 1. Halbjahr

#### 3.1 Schlachtungen insgesamt

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
						<b>1.Halb</b>
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	1 644 297	15 526
2		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	3 029 772	555 281	5 154
						<b>1.Halb</b>
3	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	1 707 577	14 757
4		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	3 125 707	570 909	4 783
5	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	299 907	1 203
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	270 575	101 294	375
7	Bayern	Tiere	Anzahl	X	474 274	5 137
8		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	423 542	164 734	1 663
9	Berlin	Tiere	Anzahl	X	16	-
10		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	19	4	-
11	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	11 526	140
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	86 004	3 325	43
13	Bremen	Tiere	Anzahl	X	34 718	229
14		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	32 426	11 393	76
15	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	2 006	97
16		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	765	666	32
17	Hessen	Tiere	Anzahl	X	26 157	517
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	43 041	8 035	168
19	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	74 459	1 380
20		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	45 446	22 268	429
21	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	221 402	1 141
22		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	831 646	73 819	381
23	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	275 974	1 386
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	968 774	94 137	459
25	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	47 737	160
26		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	63 746	14 627	50
27	Saarland	Tiere	Anzahl	X	1 781	3
28		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	1 294	591	1
29	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	19 081	190
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	32 059	5 705	59
31	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	2 005	16
32		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	138 739	640	5
33	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	178 389	2 846
34		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	95 898	58 058	945
35	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	38 145	312
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	91 734	11 612	97

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>jahr 2007</b>								
737 347	656 084	235 340	156 090	26 020 838	538 115	13 359	4 680	1
278 795	201 996	69 335	20 120	2 441 548	11 346	240	1 236	2
<b>jahr 2008</b>								
786 827	677 036	228 957	155 569	27 002 191	520 537	14 491	4 387	3
291 503	207 955	66 668	19 881	2 522 468	11 030	261	1 158	4
127 438	125 993	45 273	10 264	1 920 958	85 681	4 280	442	5
47 890	39 741	13 287	1 129	166 422	1 537	77	117	6
189 673	198 377	81 087	15 572	2 725 792	59 956	4 013	683	7
73 361	64 641	25 069	1 518	255 718	1 319	72	180	8
-	1	15	9	135	25	-	2	9
-	0	4	1	12	1	-	1	10
3 299	6 431	1 656	655	904 931	40 503	345	153	11
1 115	1 745	422	84	81 657	891	6	40	12
16 735	13 745	4 009	8	193 842	236	-	71	13
5 871	4 269	1 178	1	21 008	5	-	19	14
1 149	339	421	7	977	336	-	-	15
409	104	122	1	90	7	-	-	16
14 716	5 269	5 655	1 025	335 183	142 791	1 117	267	17
4 969	1 491	1 407	130	31 644	3 141	20	70	18
31 774	33 877	7 428	3 349	232 452	9 789	285	11	19
10 753	9 196	1 891	394	22 560	215	5	3	20
125 317	79 928	15 016	50 155	8 157 013	32 343	625	765	21
45 203	23 987	4 248	6 950	749 952	712	11	202	22
160 295	88 787	25 506	66 287	8 941 043	53 951	542	925	23
60 472	26 225	6 981	8 666	864 530	1 187	10	244	24
17 364	23 611	6 602	843	531 907	13 870	577	308	25
6 127	6 700	1 751	98	48 625	305	10	81	26
885	500	393	35	6 964	1 864	103	4	27
326	151	113	4	655	41	2	1	28
5 591	10 527	2 773	1 896	272 079	8 057	784	190	29
2 007	2 918	721	152	25 961	177	14	50	30
1 144	268	577	82	1 523 985	3 066	495	249	31
411	74	150	7	137 950	67	9	66	32
78 082	68 372	29 089	4 431	387 775	64 606	680	237	33
27 793	20 894	8 426	670	35 747	1 348	12	63	34
13 365	21 011	3 457	951	867 155	3 463	645	80	35
4 796	5 821	898	76	79 938	76	12	21	36

### 3 Schlachtungen und Fleischerzeugung im 1.Halbjahr

#### 3.2 Gewerbliche Schlachtungen

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
						<b>1.Halb</b>
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	1 619 124	14 802
2		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	338	332
3		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		3 005 222	547 095
						<b>1. Halb</b>
4	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	1 684 621	14 093
5		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	335	324
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		3 103 564	563 556
7	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	297 496	1 156
8		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	338	312
9		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		268 062	100 505
10	Bayern	Tiere	Anzahl	X	467 734	4 797
11		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	347	324
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		416 620	162 512
13	Berlin	Tiere	Anzahl	X	16	-
14		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	255	-
15		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		19	4
16	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	10 598	130
17		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	288	311
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		85 016	3 052
19	Bremen	Tiere	Anzahl	X	34 717	229
20		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	328	330
21		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		32 423	11 393
22	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	1 998	96
23		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	332	326
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		761	664
25	Hessen	Tiere	Anzahl	X	23 870	483
26		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	308	325
27		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		40 507	7 362
28	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	73 900	1 362
29		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	299	311
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		44 791	22 102
31	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	217 896	1 075
32		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	334	334
33		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		828 773	72 684
34	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	274 377	1 363
35		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	341	331
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		967 796	93 628
37	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	47 161	155
38		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	306	311
39		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		63 334	14 454
40	Saarland	Tiere	Anzahl	X	1 679	3
41		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	333	312
42		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		1 247	559
43	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	17 276	159
44		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	298	311
45		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		30 706	5 146
46	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	1 252	7
47		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	326	315
48		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		137 556	409
49	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	177 935	2 782
50		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	325	332
51		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		95 673	57 918
52	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	36 716	296
53		Durchschnittl. Schlachtgewicht	kg	X	304	311
54		Gesamtschlachtmenge	Tonnen		90 279	11 165

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>jahr 2007</b>								
727 340	652 908	224 074	153 080	25 856 982	509 849	10 496	4 576	1
378	308	295	129	94	21	18	264	2
275 056	201 026	66 098	19 816	2 426 152	10 762	189	1 208	3
<b>jahr 2008</b>								
777 452	674 055	219 021	152 693	26 853 877	494 731	11 573	4 269	4
371	307	292	128	94	21	18	264	5
288 075	207 051	63 861	19 589	2 508 604	10 481	208	1 127	6
126 536	125 792	44 012	9 758	1 904 204	81 236	3 635	440	7
376	315	293	110	94	18	18	264	8
47 550	39 678	12 916	1 073	164 845	1 457	65	116	9
187 389	197 348	78 200	14 080	2 679 270	52 635	2 870	657	10
387	326	309	97	94	22	18	264	11
72 477	64 306	24 176	1 372	251 353	1 158	52	173	12
-	1	15	9	135	25	-	2	13
-	272	254	129	90	22	-	264	14
-	0	4	1	12	1	-	1	15
2 891	6 313	1 264	578	897 262	40 101	279	147	16
338	271	254	129	90	22	18	264	17
977	1 713	321	75	80 964	882	5	39	18
16 734	13 745	4 009	8	193 822	235	-	71	19
351	311	294	116	108	22	-	264	20
5 871	4 269	1 178	1	21 006	5	-	19	21
1 147	339	416	7	955	336	-	-	22
356	306	290	152	92	22	-	-	23
409	104	120	1	88	7	-	-	24
13 702	5 044	4 641	940	316 179	140 479	897	267	25
337	283	249	127	94	22	18	264	26
4 623	1 427	1 155	119	29 849	3 091	16	70	27
31 509	33 823	7 206	3 302	227 637	9 312	216	8	28
338	271	254	118	97	22	18	264	29
10 664	9 181	1 834	389	22 090	205	4	2	30
123 657	79 441	13 723	50 067	8 139 155	28 984	455	742	31
361	300	283	139	92	22	18	264	32
44 603	23 841	3 882	6 937	748 309	638	8	196	33
159 677	88 562	24 775	66 192	8 936 990	51 115	466	923	34
377	295	274	131	97	22	18	264	35
60 238	26 158	6 780	8 654	864 137	1 125	8	244	36
17 146	23 559	6 301	803	529 507	13 254	557	307	37
353	284	265	116	91	22	18	264	38
6 050	6 685	1 671	93	48 405	292	10	81	39
848	487	341	32	6 826	1 821	102	4	40
369	302	288	126	94	22	18	264	41
313	147	98	4	642	40	2	1	42
4 743	10 345	2 029	1 570	264 632	5 765	662	177	43
359	277	260	80	95	22	18	264	44
1 702	2 867	527	126	25 249	127	12	47	45
803	190	252	52	1 513 702	2 666	468	226	46
359	277	260	79	91	22	18	264	47
288	53	66	4	137 016	59	8	60	48
78 013	68 278	28 862	4 427	386 964	64 268	602	237	49
356	306	290	151	92	21	18	264	50
27 769	20 865	8 361	670	35 672	1 341	11	63	51
12 657	20 788	2 975	868	856 637	2 499	364	61	52
359	277	260	80	92	22	18	264	53
4 541	5 759	773	69	78 967	55	7	16	54

### 3 Schlachtungen und Fleischerzeugung im 1. Halbjahr

#### 3.3 Hausschlachtungen

Lfd. Nr.	Land	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Rinder	
					zusammen	Ochsen
<b>1. Halb</b>						
1	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	25 173	724
2		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	24 549	8 186	239
<b>1. Halb</b>						
3	Deutschland	Tiere	Anzahl	X	22 956	664
4		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	22 143	7 353	215
5	Baden-Württemberg	Tiere	Anzahl	X	2 411	47
6		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	2 513	788	15
7	Bayern	Tiere	Anzahl	X	6 540	340
8		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	6 921	2 222	110
9	Berlin	Tiere	Anzahl	X	-	-
10		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	-	-	-
11	Brandenburg	Tiere	Anzahl	X	928	10
12		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	988	273	3
13	Bremen	Tiere	Anzahl	X	1	-
14		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	3	0	-
15	Hamburg	Tiere	Anzahl	X	8	1
16		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	5	2	0
17	Hessen	Tiere	Anzahl	X	2 287	34
18		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	2 534	673	11
19	Mecklenburg-Vorpommern	Tiere	Anzahl	X	559	18
20		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	655	167	6
21	Niedersachsen	Tiere	Anzahl	X	3 506	66
22		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	2 873	1 135	22
23	Nordrhein-Westfalen	Tiere	Anzahl	X	1 597	23
24		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	978	509	8
25	Rheinland-Pfalz	Tiere	Anzahl	X	576	5
26		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	412	174	2
27	Saarland	Tiere	Anzahl	X	102	-
28		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	47	33	-
29	Sachsen	Tiere	Anzahl	X	1 805	31
30		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	1 353	558	10
31	Sachsen-Anhalt	Tiere	Anzahl	X	753	9
32		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	1 183	232	3
33	Schleswig-Holstein	Tiere	Anzahl	X	454	64
34		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	224	140	21
35	Thüringen	Tiere	Anzahl	X	1 429	16
36		Gesamtschlachtmenge	Tonnen	1 455	447	5

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

(ohne Kälber)			Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Bullen	Kühe	weibl. Rinder 1)						
<b>jahr 2007</b>								
10 007	3 176	11 266	3 010	163 856	28 266	2 863	104	1
3 740	970	3 237	304	15 396	584	52	27	2
<b>jahr 2008</b>								
9 375	2 981	9 936	2 876	148 314	25 806	2 918	118	3
3 428	904	2 807	293	13 864	549	53	31	4
902	201	1 261	506	16 754	4 445	645	2	5
340	63	371	56	1 577	80	12	1	6
2 284	1 029	2 887	1 492	46 522	7 321	1 143	26	7
884	336	893	145	4 365	161	21	7	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
408	118	392	77	7 669	402	66	6	11
138	32	100	10	693	9	1	2	12
1	-	-	-	20	1	-	-	13
0	-	-	-	2	0	-	-	14
2	-	5	-	22	-	-	-	15
1	-	1	-	2	-	-	-	16
1 014	225	1 014	85	19 004	2 312	220	-	17
346	64	252	11	1 795	51	4	-	18
265	54	222	47	4 815	477	69	3	19
90	15	57	6	470	10	1	1	20
1 660	487	1 293	88	17 858	3 359	170	23	21
600	146	366	12	1 643	74	3	6	22
618	225	731	95	4 053	2 836	76	2	23
234	67	201	12	392	62	1	1	24
218	52	301	40	2 400	616	20	1	25
77	15	80	5	220	14	0	0	26
37	13	52	3	138	43	1	-	27
14	4	15	0	13	1	0	-	28
848	182	744	326	7 447	2 292	122	13	29
304	51	194	26	713	50	2	3	30
341	78	325	30	10 283	400	27	23	31
122	22	85	2	933	9	0	6	32
69	94	227	4	811	338	78	-	33
25	29	66	1	75	7	1	-	34
708	223	482	83	10 518	964	281	19	35
254	62	125	7	971	21	5	5	36